

# CMI® - FEHLENDES VERTRAUEN

Die positive wirtschaftliche Entwicklung aus Sicht des Credit Managements im Vergleich zum vorherigen Quartal hält weiterhin an, wird aber leicht gedämpft. Der Wert des CMI® - CreditManagementIndex ist von 56,22 auf 55,61 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies allerdings immer noch eine deutliche Verbesserung.

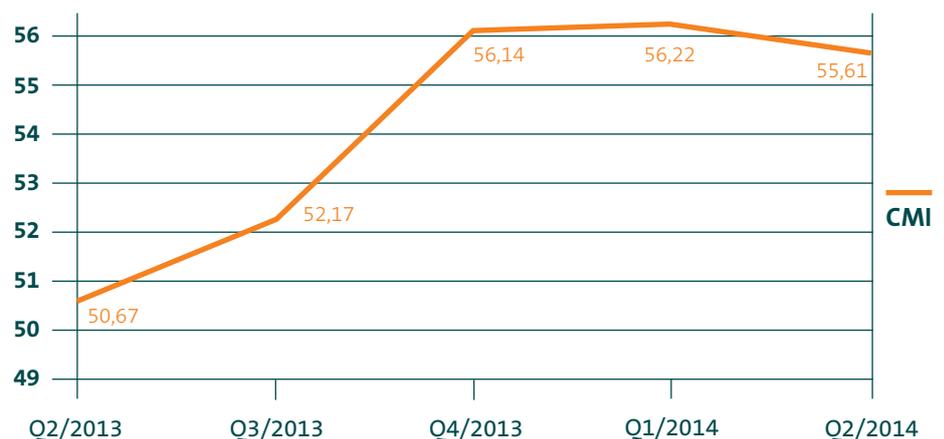


**Aaron Mengelkamp**  
 M.Sc. in Wirtsch.-Inf.  
 Wissenschaftlicher Mitarbeiter  
 Georg-August-Universität Göttingen  
 amengel@uni-goettingen.de

Alle Kennzahlen im Inlandsgeschäft deuten auf eine positive Entwicklung hin, da alle Werte über 50 liegen. Die Unternehmen erwarten erhöhte Umsätze und Zahlungseingänge. Zudem verlaufen Inkassoverfahren im Vergleich zum vorangegangenen Quartal sowie auch im Vergleich zum Vorjahr erfolgreicher. Die neu geprüften Kreditanträge, das Volumen an offenen Forderungen, die Geschäftsklimaerwartungen und die Anzahl der Auftragseingänge nehmen ebenfalls zu. Der Anstieg ist hier allerdings nicht so stark ausgeprägt wie im ersten Quartal 2014. Da alle negativen Kennzahlen über denen des letzten Quartals liegen, kann eine aussichtsreiche wirtschaftliche Zukunft prognostiziert werden. Besonders hervorzuheben ist die Einschätzung der Unternehmen hinsichtlich zu erwartender Insolvenzen. Im letzten Quartal und auch im letzten Jahr wurde vermehrt davon ausgegangen, dass die Anzahl der Insolvenzen zunimmt. Im aktuellen Quartal ist diese negative Kennzahl stark angestiegen und befindet sich mit einem Wert von 54,35 auf einem

soliden Niveau. Die Unternehmen erwarten, dass die Häufigkeit von Insolvenzen abnimmt. Der Wert der Kundenabzüge wird nicht mehr ganz so optimistisch gesehen wie im vorangegangenen Quartal. Obwohl diese Zahlen auf einen wirtschaftlichen Aufschwung hindeuten, geben die Kreditversicherungen eher moderate Einschätzungen ab. „Es wird deutlich, dass die positive Stimmung die Kreditversicherungen noch nicht in vollem Umfang erreicht hat. Das schlechte Verhältnis der beantragten zu den bewilligten Kreditlimiten zeigt, dass die Versicherungen Neukunden gegenüber eher skeptisch agieren. Es fehlt anscheinend das Vertrauen in den Optimismus der Unternehmen. Daher gehen Kreditversicherungen dazu über, auf Limitstreichungen bzw. -herabsetzungen zu verzichten, um zusätzliche Umsätze mit Bestandskunden zu generieren, deren Zahlungsverhalten sie besser einschätzen können“, sagt Prof. Dr. Matthias Schumann, Leiter der Professur für Anwendungssysteme und E-Business an der Georg-August-Universität Göttingen

**CMI® - CreditManagementIndex**



CMI® - CreditManagementIndex		Q2 / 2013	Q3 / 2013	Q4 / 2013	Q1 / 2014	Q2 / 2014
	Umsatz	61,54	73,33	75,00	64,58	69,57
	Zahlungseingänge	58,97	58,33	58,33	56,25	69,57
	Neu geprüfte Kreditanträge	64,10	51,67	55,56	60,42	54,35
	Volumen an offenen Forderungen	69,23	56,67	41,67	60,42	52,17
	Abgelehnte Kreditanträge	43,59	46,67	48,61	56,25	56,52
	Abgegebene Forderungen (Inkasso)	46,15	58,33	52,78	58,33	58,70
	Wert strittiger Forderungen	48,72	45,00	58,33	52,08	52,17
	Wert der überfälligen Forderungen	39,74	45,00	55,56	56,25	58,70
	Wert der Kundenabzüge	38,46	48,33	56,94	58,33	54,35
	Insolvente Kunden	43,59	36,67	51,39	45,83	54,35
	Geschäftsklimaerwartungen	56,41	63,33	73,61	64,58	56,52
	Anzahl der Auftragseingänge	64,10	55,00	63,89	68,75	54,35
	Wertberichtigungen auf Forderungen	44,87	46,67	58,33	64,58	65,22
	Durchschnittliche Außenstandsdauer	38,46	46,67	62,50	52,08	52,17
	Inkassoergebnis	51,28	51,67	56,94	56,25	56,52
Kredit- versicherung	Gesamtwert der versicherten Kreditlimite	53,85	55,00	47,22	58,33	54,35
	Verhältnis der beantragten zu den bewilligten Kreditlimiten	44,87	51,67	54,17	54,17	45,65
	Limitstreichungen bzw. -herabsetzungen	47,44	45,00	52,78	54,17	54,35
Export	Umsatz	54,38	64,21	57,57	41,92	50,69
	Durchschnittliche Außenstandsdauer	44,38	48,42	47,84	46,92	50,26
	Abgegebene Forderungen (Inkasso)	50,00	47,89	50,00	50,19	47,24
<b>CMI® - CreditManagementIndex</b>		<b>50,67</b>	<b>52,17</b>	<b>56,14</b>	<b>56,22</b>	<b>55,61</b>
	Ifo-Index (halbiert)	53,10	53,10	55,30	55,60	54,00*
	Deutscher Einkaufsmanagerindex	48,60	48,60	56,50	54,20	52,90*
	CMI-Europe	50,80	50,80	54,40	55,40	55,40**
	NACM-CMI	55,50	55,50	57,30	55,50	56,80*

\* Stand: Juli 2014, \*\* Stand: Q4 / 2013

und Vorstandsmitglied des BvCM e.V. Im Exportgeschäft werden die Umsatzerwartungen und die zukünftige durchschnittliche Außenstandsdauer weitaus besser beurteilt als im letzten Quartal. „Die positive Entwicklung der durchschnittlichen Außenstandsdauer und die Zunahme von abgegebenen Forderungen an Inkassounternehmen im Exportgeschäft hängen direkt zusammen. Es wird deutlich, dass Inkassounternehmen insbesondere Forderungen von internationalen Geschäftskunden früher realisieren

können“, sagt Jan Schneider-Maessen, Vorstandsvorsitzender des BvCM e.V. Der Ifo-Index und der Deutsche Einkaufsmanagerindex verhalten sich analog zum CMI® und sind in ihrer positiven Entwicklung gedämpft. Die aktuellen Zahlen des CMI-Europe verweisen nach wie vor auf das vierte Quartal 2013, wodurch ein Vergleich nicht sinnvoll erscheint. Hier ist ebenfalls mit leicht stagnierenden Werten zu rechnen. Der nordamerikanische NACM-CMI weist sogar leicht steigende Werte auf, was auf eine weitere

Erholung der amerikanischen Wirtschaft schließen lässt.

Die nächste Erfassungsperiode zur Berechnung des CMI® - CreditManagementIndex für das 3. Quartal 2014 beginnt am 01. Oktober 2014 und endet am 31. Oktober 2014.

Sofern Sie teilgenommen haben, bekommen Sie zusätzlich einen Vergleich Ihrer eigenen Einschätzungen zum CMI® - CreditManagementIndex auf dem Webportal, welches Sie über [www.credit-manager.de](http://www.credit-manager.de) unter dem Menüpunkt CMI erreichen.